

kraft, der Spartasseneinlagen, der Arbeiterlöhne und des Konsums zeigen die finanzielle Stärke und Leistungsfähigkeit Deutschlands.

76. Aber allein die Verzinsung und Tilgung der Kriegskosten, die Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung werden so ungeheure Summen beanspruchen, daß mehrere Generationen daran tragen müssen. Ohne starke steuerliche Belastung des Einkommens und Vermögens, Erschließung neuer Steuerquellen (Monopole, Erbschaft, Verkehr) wird es nicht gehen. Bessere Arbeitsleistung, vermehrte Heranziehung seither unproduktiver Hände, verbesserte Technik und vermehrte Verwendung von Maschinenkraft müssen zum Ausgleich der Verluste an Gut und Blut beitragen.

77. Alles das wird indessen nicht ausreichen, unsere wirtschaftliche Gesundheit, Kraft und Unabhängigkeit wieder zu erlangen, wenn der Friedensschluß uns nicht den Wert unserer Faustspänder einbringt in Gestalt von Neuland und Geld, Handelsverträgen und Rohstoffen.

B. Vorschläge zur Wiederherstellung und Mehrung der deutschen Wehrkraft!

1. Nach Friedensschluß wird sich als Gegenwirkung gegen die Lasten und Entbehrungen des Krieges die schon jetzt starke Friedensbewegung in Volk, Presse und Parlament mit größter Wucht geltend machen.

2. So begreiflich und natürlich die allgemeine Sehnsucht nach friedlichem Wiederaufbau des öffentlichen und einzelnen Lebens ist, so müssen Regierung und Volkvertretung sich selbst und das Volk doch schon jetzt mit der Überzeugung durchdringen, daß es einen sicheren, dauerhaften „Weltfrieden“ infolge welt- und naturgeschichtlicher Notwendigkeiten nicht gibt; daß auch der beste Friedensvertrag nach diesem Weltkriege zahlreiche Keime für kommende Reibungen und Verwicklungen enthalten muß; daß internationale Friedensströmungen, Abrüstungen und Schiedsgerichte letzten Endes nur durch Waffengewalt durchgesetzt werden.

3. Deutschland hat seine Friedfertigkeit seit 1871 erwiesen; es braucht für Volk und Heer auch künftig bringen einen ungestörten Frieden.

Will es diesen so lange als möglich behalten und nicht alle Opfer umsonst gebracht haben, so muß es trotz aller Ruhebedürftigkeit, Verarmung und Friedensaufgaben vor allem seine Wehrkraft sofort wiederherstellen und vermehren.

4. Deutschland mußte bisher 5000 km Landgrenzen und 2500 km an Nord- und Ostsee schützen. Seine ungünstige politisch-geographische Lage zwang zu einem starken Heer und einer starken Flotte.